

UV 1 Q1: Von der Suite zur Sinfonie - Der Wandel von der höfischen zur bürgerlichen Musikkultur		
Inhaltsfelder <i>Entwicklung von Musik</i>	<i>Inhaltliche Schwerpunkte</i> <b>Gattungsspezifische Merkmale im historisch-gesellschaftlichen Kontext</b>	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p><b>Rezeption:</b> Die Schülerinnen und Schüler:                      &gt; analysieren Partiturausschnitte in Bezug auf Harmonik, Melodik, Rhythmik und Aufbau                      &gt; erarbeiten Kompositionstechniken wie Generalbass, Themen- und Motivverarbeitung</p> <p><b>Produktion:</b> Die Schülerinnen und Schüler:                      &gt; setzen (ggf. vereinfachte) Ausschnitte aus instrumentalen Kompositionen aus dem Barock und der Klassik um                      &gt; entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext                      &gt; wenden Kompositionsprinzipien wie das Prinzip der Variation in Gestaltungsaufgaben an</p> <p><b>Reflexion:</b> Die Schülerinnen und Schüler:                      &gt; ordnen Musik in einen historischen und gesellschaftlichen Kontext ein                      &gt; erläutern historische Hintergründe von Musik                      &gt; reflektieren Zusammenhänge zwischen gesellschaftlichen und musikgeschichtlichen Entwicklungen</p>	<p><b>Fachliche Inhalte:</b>                      &gt; Bestandteile und Aufbau einer Suite                      &gt; Form des Menuetts                      &gt; Zeitgeschichtliche Hintergründe (Absolutismus; Musik für den Fürstenhof / Königshof)                      &gt; Epoche der Aufklärung / Emanzipation des Bürgertums und die damit einhergehende Entwicklung einer bürgerlichen Kultur                      &gt; Formale Anlage der Sinfonie / Sonatenhauptsatzform                      &gt; Epochenmerkmale des Barock und der Klassik                      &gt; Ästhetische Ideale (Galanter Stil vs. Gelehrter Stil)</p> <p><b>Ordnungs- und Formaspekte:</b>                      &gt; Instrumentierung (klassisches Orchester)                      &gt; Motivik / Kompositionsstruktur                      &gt; Musikalische Figuren (Melodik / Rhythmik; Affekte und Figuren)</p> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen:</b>                      &gt; Partituranalyse                      &gt; Höranalyse                      &gt; Rechercheaufträge / Quellenanalyse/Textarbeit                      &gt; Anwendung von Kompositionsprinzipien in Gestaltungsaufgaben</p> <p><b>Fachübergreifende Kooperationen:</b>                      &gt; keine</p> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b>                      &gt; Klausur                      &gt; Referate</p>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände:</b>                      &gt; Feuerwerksmusik von G. F. Händel                      &gt; Suite I d-Moll BWV 812 von J. S. Bach                      &gt; A. Vivaldi: Die vier Jahreszeiten                      &gt; J.S. Bach: h-Moll-Messe                      &gt; L.v. Beethoven: Klaviersonate Nr.1 f-moll op. 2                      &gt; L.v. Beethoven: Sinfonie Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67                      &gt; P. Tschaikowski: Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64</p> <p><b>Materialhinweise und Literatur:</b>                      &gt; Schulinterne Fachbücher                      &gt; Fundus der Fachschaft</p> <p><b>Weitere Aspekte:</b>                      &gt; ggf. Kooperation mit außerschulischen Partnern</p>

Schulinterner Lehrplan im Fach Musik (**Qualifikationsphase**) an der BvA-Gesamtschule Langenfeld

UV 2 Q1: Existenzielle Grunderfahrungen: Liebe und Tod im Musiktheater		
Inhaltsfelder <i>Bedeutung von Musik</i> <i>Verwendung von Musik</i>	<i>Inhaltliche Schwerpunkte</i> <i>Sprachcharakter von Musik</i> <i>Musik in außermusikalischen Kontexten</i>	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p><b>Rezeption:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Paradigmenwechsel.</li> <li>➤ benennen stil- und gattungsspezifische Merkmale von Musik im Hinblick auf den historisch-gesellschaftlichen Kontext unter Anwendung der Fachsprache.</li> <li>➤ interpretieren Paradigmenwechsel musikalischer Entwicklungen vor dem Hintergrund gesellschaftlich-politischer und biografischer Kenntnisse.</li> </ul> <p><b>Produktion:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung einfacher gattungsspezifischer Merkmale im historischen Kontext.</li> <li>➤ erfinden musikalische Strukturen im Hinblick auf einen historischen Kontext.</li> <li>➤ realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen im Hinblick auf den historischen Kontext.</li> </ul> <p><b>Reflexion:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ ordnen Informationen über Musik und analytische Befunde in einen gesellschaftlich-politischen oder biografischen Kontext ein.</li> <li>➤ erläutern Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik bezogen auf deren gesellschaftlich-politische Bedingungen.</li> <li>➤ erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen historischen Kontext.</li> <li>➤ beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse interpretatorischer und gestalterischer Prozesse im historischen Kontext.</li> </ul>	<p><b>Fachliche Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Definition und Wandel des Opernbegriffs</li> <li>➤ Formen der Oper im historischen Kontext</li> <li>➤ Epochenüberblick</li> </ul> <p><b>Ordnungs- und Formaspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Formenlehre gattungsspezifischer Entwicklung</li> <li>➤ Entwicklung der Instrumentation durch technischen Fortschritt im Instrumentenbau</li> </ul> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Vergleichende Entwicklungsanalyse</li> <li>➤ Recherche und Materialaufbereitung</li> <li>➤ Schülerreferate</li> </ul> <p><b>Fachübergreifende Kooperationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ keine</li> </ul> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Klausur</li> <li>➤ Referate</li> </ul>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ C. Monteverdi: L'Orfeo</li> <li>➤ C. W. Gluck: Orpheus &amp; Eurydike</li> <li>➤ G. Verdi: Aida</li> <li>➤ R. Wagner: Tristan und Isolde</li> </ul> <p><b>Materialhinweise und Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Schulinterne Fachbücher</li> <li>➤ Fundus der Fachschaft</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ ggf. Kooperation mit außerschulischen Partnern</li> </ul>

UV 3 Q1: Musik als Mittel von Bedeutungstiftung und Wahrnehmungssteuerung		
Inhaltsfelder Verwendung von Musik	Inhaltliche Schwerpunkte Wahrnehmungssteuerung durch Musik Funktionen von Musik in außermusikalischen Kontexten	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p><b>Rezeption:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen und Funktionen von Musik.</li> <li>➤ formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.</li> <li>➤ analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.</li> <li>➤ interpretieren Analyseergebnisse im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.</li> </ul> <p><b>Produktion:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ entwickeln Gestaltungskonzepte im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung in einem funktionalen Kontext.</li> <li>➤ bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.</li> <li>➤ erfinden einfache musikalische Strukturen bezogen auf einen funktionalen Kontext.</li> <li>➤ realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext.</li> </ul> <p><b>Reflexion:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und musikalischen Strukturen im funktionalen Kontext.</li> <li>➤ erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit.</li> <li>➤ erörtern Problemstellungen zu Funktionen von Musik.</li> <li>➤ beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.</li> </ul>	<p><b>Fachliche Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Politische Gesänge: Nationalhymnen, Horst-Wessel-Lied, Agitprop-Lieder (Eisler/Brecht)</li> <li>➤ Nationalsozialistische Kulturpolitik: „Entartete“ Musik</li> <li>➤ Improvisationen im Jazz</li> <li>➤ Musik der Vergangenheitsbewältigung und Erinnerung: musikalische Verarbeitung von Holocaust und Krieg</li> </ul> <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Wiederholung und Festigung jeweils relevanter Aspekte</li> </ul> <p><b>Ordnungs- und Formaspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Analyse musikalischer Strukturen hinsichtlich Form- und Parameter-Aspekte – beispielhaft sowohl als Hör-, wie auch Notentextanalyse</li> <li>➤ Analyse von Harmonien in einer Komposition durch Kennzeichnungen mit Symbolen im Notentext</li> <li>➤ Methoden der Erarbeitung wissenschaftlicher Texte</li> <li>➤ Jazzimprovisationen zu „Now’s the time“...</li> </ul> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Analyse nach Notentext, Hörbeispielen und Filmausschnitten</li> </ul> <p><b>Fachübergreifende Kooperationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ keine</li> </ul> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Bewertung von individuell angefertigten Notentext-Analysen</li> <li>➤ Bewertung einer schriftlich angefertigten Rezension zu funktionaler Musik</li> <li>➤ Schriftliche Erläuterung einer Gestaltungsaufgabe als Hausaufgabe</li> <li>➤ Präsentation und Bewertung von Gestaltungsergebnissen</li> </ul>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Marschmusik: Preußens Gloria und andere Märsche</li> <li>➤ M. Kagel: Marsch Nr. 4, aus: 10 Märsche, um den Sieg zu verfehlen</li> <li>➤ Hymnen und Kampflieder: ausgewählte Nationalhymnen, Horst-Wessel-Lied, Solidaritätslied (Hanns Eisler)</li> <li>➤ Swing: Now’s the time (Charlie Parker)</li> <li>➤ Weitere Swing Titel, z.B. Sing, sing with a swing (Teddy Stauffer) oder Ain’t she sweet (Milton Ager); Django Reinhard</li> <li>➤ Aufarbeitung von Krieg und Holocaust: Steve Reich, Different Trains; Benjamin Britten, War Requiem (Auszüge); Arnold Schönberg, Ein Überlebender aus Warschau</li> </ul> <p><b>Materialhinweise und Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Schulinterne Fachbücher</li> <li>➤ Fundus der Fachschaft</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ ggf. Kooperation mit außerschulischen Partnern</li> </ul>

Schulinterner Lehrplan im Fach Musik (**Qualifikationsphase**) an der BvA-Gesamtschule Langenfeld

UV 1 Q2: Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik – „Programm Musik“ und die Idee der „absoluten Musik“: Eine Debatte des 19. Jahrhunderts		
Inhaltsfelder <i>Entwicklung von Musik</i>	Inhaltliche Schwerpunkte <i>Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik</i>	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p><b>Rezeption:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik.</li> <li>➤ analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter.</li> <li>➤ deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse.</li> </ul> <p><b>Produktion:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen.</li> <li>➤ entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter.</li> </ul> <p><b>Reflexion:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen.</li> <li>➤ beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen.</li> <li>➤ beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik.</li> </ul>	<p><b>Fachliche Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Analytische Erarbeitung von Musik nach vom Komponisten vorgegebenen Programm</li> <li>➤ Musikalische Naturdarstellungen</li> <li>➤ Musik und Bildende Kunst – subjektive Vorstellung und eigene Gestaltung</li> <li>➤ Programm Musik vs. absolute Musik</li> </ul> <p><b>Ordnungs- und Formaspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Instrumentation: Orchestrale Klang- und Ausdrucksmöglichkeiten</li> <li>➤ Rhythmik: Taktarten</li> </ul> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Notentextanalyse</li> <li>➤ Gestaltungsprojekte (eigene Kompositionsversuche zu Bildern oder Programmen)</li> </ul> <p><b>Fachübergreifende Kooperationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Kunst</li> </ul> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Präsentation eigener programmatischer Kompositionsversuche</li> </ul>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ J. Haydn: Streichquartett op. 76,1 in G-Dur</li> <li>➤ M. Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung - Der Marktplatz von Limoges</li> <li>➤ The Beatles: Lucy in the Sky with Diamonds</li> <li>➤ R. Schumann: Bittendes Kind</li> <li>➤ A. Schönberg, Suite für Klavier op. 25,</li> <li>➤ The Girl from Ipanema</li> <li>➤ Johann Buxtehude: Herr ich lasse dich nicht</li> <li>➤ C. Saint-Saëns: Danse Macabre (Totentanz)</li> <li>➤ J. Brahms: Sinfonie Nr. 4 in e-Moll op. 98</li> </ul> <p><b>Materialhinweise und Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ keine</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ keine</li> </ul>

Schulinterner Lehrplan im Fach Musik (**Qualifikationsphase**) an der BvA-Gesamtschule Langenfeld

UV 2 Q2: Auswirkungen neuer Technologien auf musikalische Gestaltung: Elektroakustische und elektronische Musik		
Inhaltsfelder Bedeutungen von Musik	Inhaltliche Schwerpunkte Ästhetische Konzeptionen von Musik	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p><b>Rezeption</b> Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik,</li> <li>➤ formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik,</li> <li>➤ analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Deutungsansätze und Hypothesen,</li> <li>➤ interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik.</li> </ul> <p><b>Produktion</b> Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik,</li> <li>➤ bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen,</li> <li>➤ erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik,</li> <li>➤ realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen.</li> </ul> <p><b>Reflexion</b> Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ erläutern Zusammenhänge zwischen ästhetischen</li> </ul>	<p><b>Fachliche Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Musique concrète</li> <li>➤ Soundscape-Komposition</li> <li>➤ Die Musik von Kraftwerk als Ideengeber für HipHop und Techno</li> <li>➤ DJing und Sampling als Ausgangspunkt elektronischer Tanzmusik</li> <li>➤ ästhetische Konzeptionen elektronischer Musik Sounderzeugung und Instrumente</li> <li>➤ Emanzipation des Geräuschs</li> <li>➤ Filter und Effekte</li> <li>➤ Sinuston und Tongemisch</li> <li>➤ Frequenzmodulation</li> <li>➤ visuelle Ästhetik, Bezug zur bildenden Kunst</li> </ul> <p><b>Ordnungs- und Formaspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Formprinzipien der elektronischen und seriellen Musik</li> <li>➤ offene Formen Notationsformen</li> <li>➤ graphische Notation im Gegensatz zur traditioneller Notation</li> </ul> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Verfahren der musikalischen Analyse (Notentextanalyse, Höranalyse, ...)</li> <li>➤ Gestaltungsaufgabe</li> <li>➤ Präsentation von Rechercheergebnissen</li> <li>➤ Individuell angefertigte (Notentext-)Analysen unter Verwendung spezifischer Analysemethoden und deren Darstellungsmöglichkeiten</li> </ul> <p><b>Fachübergreifende Kooperationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Kunst</li> </ul> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ individuell angefertigte (Notentext-) Analysen unter Verwendung spezifischer Analysemethoden und deren Darstellungsmöglichkeiten</li> <li>➤ Erörterung fachspezifischer Fragestellungen</li> <li>➤ Referate zu Komponist*innen/Künstler*innen</li> <li>➤ Bearbeitung eines kompositorischen Musters</li> </ul>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Pierre Schaeffer</li> <li>➤ Karel Goeyvaerts</li> <li>➤ Karheinz Stockhausen (Gesang der Jünglinge)</li> <li>➤ Luigi Nono</li> <li>➤ Luciano Berio</li> <li>➤ Raymond Murray Schafer</li> <li>➤ Jean Michel Jarre</li> <li>➤ Klaus Schulze</li> <li>➤ Kraftwerk (Trans Europa Express, Numbers)</li> <li>➤ John Cage</li> <li>➤ Emerson, Lake and Palmer</li> <li>➤ Tangerine Dream</li> <li>➤ Steve „Silk“ Hurley: Jack Your Body (sampling)</li> <li>➤ Underground resistance: Final Frontier</li> <li>➤ Avicii</li> </ul> <p><b>Materialhinweise und Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ keine</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ keine</li> </ul>